

Schrobenhausener Radler auf den Spuren des Räuber Kneißl Mit dem Rennrad unterwegs im "Dachauer Hinterland"

Schrobenhausen (ose): Über eine erneut sehr gute Beteiligung konnten sich die beiden RSV-Touren guides Dieter Lehner und Johann Bichler am vergangenen Samstag freuen. Insgesamt 21 Radsportler hatten sich zur zweiten geführten Rennradtour des Jahres mit Start und Ziel an der Georg Leinfelder Straße in Schrobenhausen eingefunden. Ziel der Ausfahrt war das "Dachauer Hinterland", der Wirkungsbereich des legendären Mathias Kneißl, seines Zeichens Räuber aus der Schachermühle bei Unterweikershofen. Der hätte seine helle Freude daran gehabt, wenn er vor gut 115 Jahren auf einen fahrbaren Untersatz von annähernder Qualität wie sie den Schrobenhausener Radsportlern heute zur Verfügung steht hätte zurückgreifen können. Seine Häscher würden ihm wohl noch heute nachstellen müssen.

Bei idealen äußeren Bedingungen führte die rund 80 Kilometer lange, mit 920 Höhenmetern ausgestattete Strecke auf überwiegend verkehrsarmen Seitenstraßen zunächst über Weilach, Tandern und Schmarrnzell nach Altomünster. Auf weiterhin abgelegenen Pfaden ging es von dort Richtung Markt Indersdorf, der süd-östlichen Wendemarke der Tour. Von nun an Richtung Norden wurde in Weichs das Glonntal verlassen und ab da dann Jetzendorf angesteuert. Badershausen, Albertszell, Singenbach, und Gachenbach waren weitere Stationen bis zur abschließenden Einkehr in Peutenhausen. Beim gemütlichen Teil der Unternehmung wurde dann auch noch die eine oder andere "Räuberpistole" zum Besten gegeben bevor es am späten Nachmittag zurück nach Schrobenhausen ging.

Die nächste geführte Rennradtour findet am 07. Juni statt. Bei der "Tour de Moos" geht es dann in die Niederungen des Donaumooses im Norden Schrobenhausens.

Schon am 23. Mai gibt es ein weiteres Trainings-Einzelzeitfahren beim Radsportverein Schrobenhausen. Beim BEBO Bergrennen geht es von Hohenwart hinauf zum Pfaffenhofener Fernsehturm.

Auf's internationale Parkett geht's für den RSV-Fahrer Oskar Seidel bereits am kommenden Sonntag beim Amade Radmarathon in Radstadt im Salzburger Land. Bei der Auftaktveranstaltung der diesjährigen "Alpencupserie" gilt es für den Schrobenhausener Oldie den Grundstein zur Verteidigung des letztjährigen Gesamtwertungspodestplatzes zu legen.

Bildtextvorschläge:

Bild 61

Das "Schrobenhausener Spargelland" hinter sich - das "Dachauer Hinterland" vor sich. 21 Schrobenhausener Rennradler unterwegs im Wirkungsbereich des Mathias Kneißl.

Bild 58

Ein weiterer Erfolg der Serie "geführte Rennradtouren" beim Radsportverein Schrobenhausen. 21 Rennradler ließen sich am Samstag von Dieter Lehner und Johann Bichler durch's Dachauer Hinterland geleiten.